

1. Kreisklasse Herren Süd

SV 28 Wissingen IV : SF Oesede VI
Sonntag, 09.10.2022, 11:00 Uhr

SV 28 Wissingen IV und SF Oesede VI teilen sich die Punkte

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Süd traf der SV 28 Wissingen IV am vergangenen Sonntag im 4. Saisonspiel auf den SF Oesede VI. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Schürmeyer / Jürgens, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV 28 Wissingen IV dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 3:0-Erfolg gelang es Borgstädt / Seliger die Gastspieler Trinczek / Meyer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim 6:11, 1:11, 3:11 gegen Schürmeyer / Jürgens fanden indes Sindermann / Kameier von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Sauert / Buhl wehrten eine 1:0 Satzführung von Hülsmann / Nieters ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Markus Sindermann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Ralf Jürgens. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Herwig Borgstädt im Match gegen Mirko Schürmeyer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Wenig Gegenwehr leistete daraufhin Lutz Kameier beim 9:11, 5:11, 6:11 gegen Wilhelm Hülsmann, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Eher wenig Gegenwehr bekam Timo Seliger beim 14:12, 11:6, 11:8 von Christoph Trinczek. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Holger Sauert gewann gegen Andre Meyer mit 3:2. Andre Buhl war in der Partie gegen Harald Nieters nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 28 Wissingen IV und des SF Oesede VI. Markus Sindermann bekam derweil seinen Gegner Mirko Schürmeyer beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Herwig Borgstädt beim letztendlich klaren 0:3 gegen Ralf Jürgens. Fast verloren schien am Nachbartisch das Spiel von Lutz Kameier gegen Christoph Trinczek, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Lutz Kameier jedoch die richtige Taktik gegen den anhand der TTR-Werte als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Timo Seliger konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Wilhelm Hülsmann beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Holger Sauert gegen Harald Nieters verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Andre Buhl wehrte eine 1:0 Satzführung von Andre Meyer ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im

entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Die siegreiche Taktik fehlte im Anschluss Borgstädt und Seliger bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schürmeyer und Jürgens ab Ballwechsel 1. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Borgstädt / Seliger beendet wurde. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des SV 28 Wissingen IV geht es nun im nächsten Spiel am 14.10.2022 gegen den SV Harderberg II, während der SF Oesede VI am 14.10.2022 gegen den TuS Hilter III antritt.

Statistik:

SV 28 Wissingen IV

Doppel: Borgstädt / Seliger 1:1, Sindermann / Kameier 0:1, Sauert / Buhl 1:0

Einzel: M. Sindermann 0:2, H. Borgstädt 0:2, L. Kameier 1:1, T. Seliger 2:0, H. Sauert 1:1, A. Buhl 2:0

SF Oesede VI

Doppel: Schürmeyer / Jürgens 2:0, Trinczek / Meyer 0:1, Hülsmann / Nieters 0:1

Einzel: M. Schürmeyer 2:0, R. Jürgens 2:0, C. Trinczek 0:2, W. Hülsmann 1:1, H. Nieters 1:1, A. Meyer 0:2